

Nr.: BV-053/2013**Lutherstadt Wittenberg
Der Oberbürgermeister**

aktuelle Fassung vom: 06.06.2013
06.06.2013

Entwässerungsbetrieb
Frau Nancy Brohs
Tel.: 470-272
Aktz.: ELW
Bezug:

Beschlussvorlage

Nummer BV-053/2013

Betreff :

Jahresabschluss 2012 des Entwässerungsbetriebes

| Beratungsfolge | Termin | Status |
|--------------------------|---------------|------------------------------------|
| Betriebsausschuss | | öffentlich vorberatend |
| Stadtrat | | öffentlich beschließend |

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Lutherstadt Wittenberg stellt den mit Prüfbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Dornbach & Partner Treuhand GmbH vom 16.05.2013 geprüften und bestätigten Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2012 des Entwässerungsbetriebes Lutherstadt Wittenberg fest.

1. Feststellung des Jahresabschlusses 2012

| | |
|--|------------------|
| 1.1. Bilanzsumme | 145.082.660,46 € |
| 1.1.1. davon entfallen auf der Aktivseite auf | |
| - das Anlagevermögen | 141.243.790,74 € |
| - das Umlaufvermögen | 3.736.641,84 € |
| - den Rechnungsabgrenzungsposten | 102.227,88 € |
| 1.1.2. davon entfallen auf der Passivseite auf | |
| - das Eigenkapital | 12.316.694,41 € |
| - die empfangenen Ertragszuschüsse | 4.781.599,87 € |
| - die Sonderposten f. Investitionszuschüsse | 33.467.283,06 € |
| - die Rückstellungen | 1.518.842,32 € |

| | |
|----------------------------------|-----------------|
| - die Verbindlichkeiten | 83.996.820,98 € |
| - den Rechnungsabgrenzungsposten | 9.001.419,82 € |
| 1.2. Jahresgewinn | 1.613.704,25 € |
| 1.2.1. Summe der Erträge | 15.981.926,83 € |
| 1.2.2. Summe der Aufwendungen | 14.368.222,58 € |

2. Behandlung des Jahresgewinns

Der Jahresgewinn wird in Höhe von 847.704,25 EUR auf neue Rechnung vorgetragen. Die Differenz aus Abschreibungen und Abschreibungen zu Wiederbeschaffungszeitwerten wird in Höhe von 766.000,00 EUR der Zweckgebundenen Rücklage zugeführt.

3. Entlastung der Betriebsleitung

Der Betriebsleiter Herr Hans-Joachim Herrmann wird für das Wirtschaftsjahr 2012 entlastet.

Pflichtaufgabe

Freiwillige Aufgabe

Finanzielle Auswirkungen: Ja Nein

Begründung :

I. Einleitungstext – Ausgangs- bzw. Beschlusslage

Gemäß Betriebssatzung des Entwässerungsbetriebes Lutherstadt Wittenberg hat die Feststellung des Jahresabschlusses, die Verwendung des Jahresgewinns oder die Behandlung eines Verlustes sowie die Entlastung der Betriebsleitung durch den Stadtrat zu erfolgen.

II. Beschlussgegenstand

Jahresabschluss 2012 des Entwässerungsbetriebes Lutherstadt Wittenberg.

Anlagen:

Jahresabschluss 2012 des Entwässerungsbetriebes Lutherstadt Wittenberg.